

Münstersche Zeitung

Westfälische Nachrichten



Ortsverein Hiltrup – Berg Fidel

kontakt@spd-hiltrup.de

www.spd-hiltrup.de

Jörg Knebelkamp

Kortumweg 73, 48165 Münster

Tel.: 02501/261136

Fax: 02501 929708

Münster, 7.2.2007

Pressemitteilung zu: Hiltrup wächst im Westen

Im Westen nichts Neues: CDU-Ablenkungsmanöver zu offensichtlich

Am 06.11.2001 beschloss der Rat der Stadt Münster, dass das Baugebiet 972 – 04 B „westlich Meesenstiege, südlicher Teil“ kurzfristig nicht realisiert wird. Die Verwaltung bekam den Auftrag regelmäßig zu prüfen, ob und ggf. welche Handlungsoptionen sich ergeben, so SPD-Ratsherr Ralf Hubert. Im April desselben Jahres wurden vier Fertigbauklassen erworben und der Ludgerusschule zur kurzfristigen Deckung des Raumbedarfs neben den bereits vorhandenen drei Fertigbauklassen zur Verfügung gestellt.

Heute, so Ralf Hubert weiter, im Februar 2007, ist nicht absehbar, wann die Ludgerusschule auf die schon im Jahre 2001 abgängigen drei Fertigbauklassen verzichten kann. Zur Verdeutlichung: 200 der fast 500 Kinder der Ludgerusschule werden in den Containerklassen unterrichtet. Die hervorragende pädagogische Arbeit des Kollegiums wird hierdurch stark strapaziert. Sollten nun ca. 360 Wohneinheiten im Baugebiet 972 – 04 B realisiert werden, ist eine Sprunginvestition unausweichlich.

Völlig unvertretbar ist die Überlegung, weiteren Einzelhandel an dieser Stelle zuzulassen. Nach nun 7 Jahren Untätigkeit der CDU-Mehrheit stehen in Hiltrups Ortskern auf der Marktallee Ladenlokale leer, und in dieser kritischen Situation fällt dieser Mehrheit nichts Besseres ein als im Westen Hiltrups den Einzelhandel auszubauen.

Statt über die Sparvorschläge der Rathauskoalition und die Untätigkeit der Mehrheit in der Bezirksvertretung zu diskutieren, werden alte (und eher übel aufstoßende) Kamellen ausgegraben. Die Mandatsträger der Union sollten lieber einmal darüber nachdenken, ob sie nicht doch jemanden kennen, dem sie nun dringendst die

Privatisierung der Stadthalle oder die Verlagerung der VHS ausreden müssen. Es ist höchste Eisenbahn!

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Knebelkamp
Vorsitzender